

**p42 Podsolige Braunerde aus geringmächtiger grusig-schluffiger Fließerde über Terra rossa aus Residualton**

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	p-B02	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	Wald	
<b>Relief</b>	ebener bis schwach geneigter Scheitelbereich	
<b>Bodentyp</b>	flach entwickelte podsolige Braunerde über Terra rossa	
<b>Ausgangsmaterial</b>	geringmächtige grusig-schluffige Fließerde über verbreitet karminrotem, grushaltigem Residualton (umgelagertes tertiäres, fersiallitisches Bodenmaterial)	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ls2,Gr3–4	2–3 dm
	TI–T,Gr(fX)3–4	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	keine Angabe
<b>Bodenreaktion</b>	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	keine Angabe	
<b>Musterprofile</b>	7526.1	

### Begleitböden

nur punktuell vorhanden

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	mittel (260–330 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	gering bis mittel (70–110 mm)
<b>Luftkapazität</b>	gering bis mittel, im Unterboden sehr gering bis gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	hoch, im Unterboden sehr gering bis gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (200–260 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.17	Wald: 2.17

### Verbreitung und Besonderheiten

Einzelvorkommen auf dem "Ofenloch" bei Langenau-Hörvelsingen (Alb-Donau-Kreis)